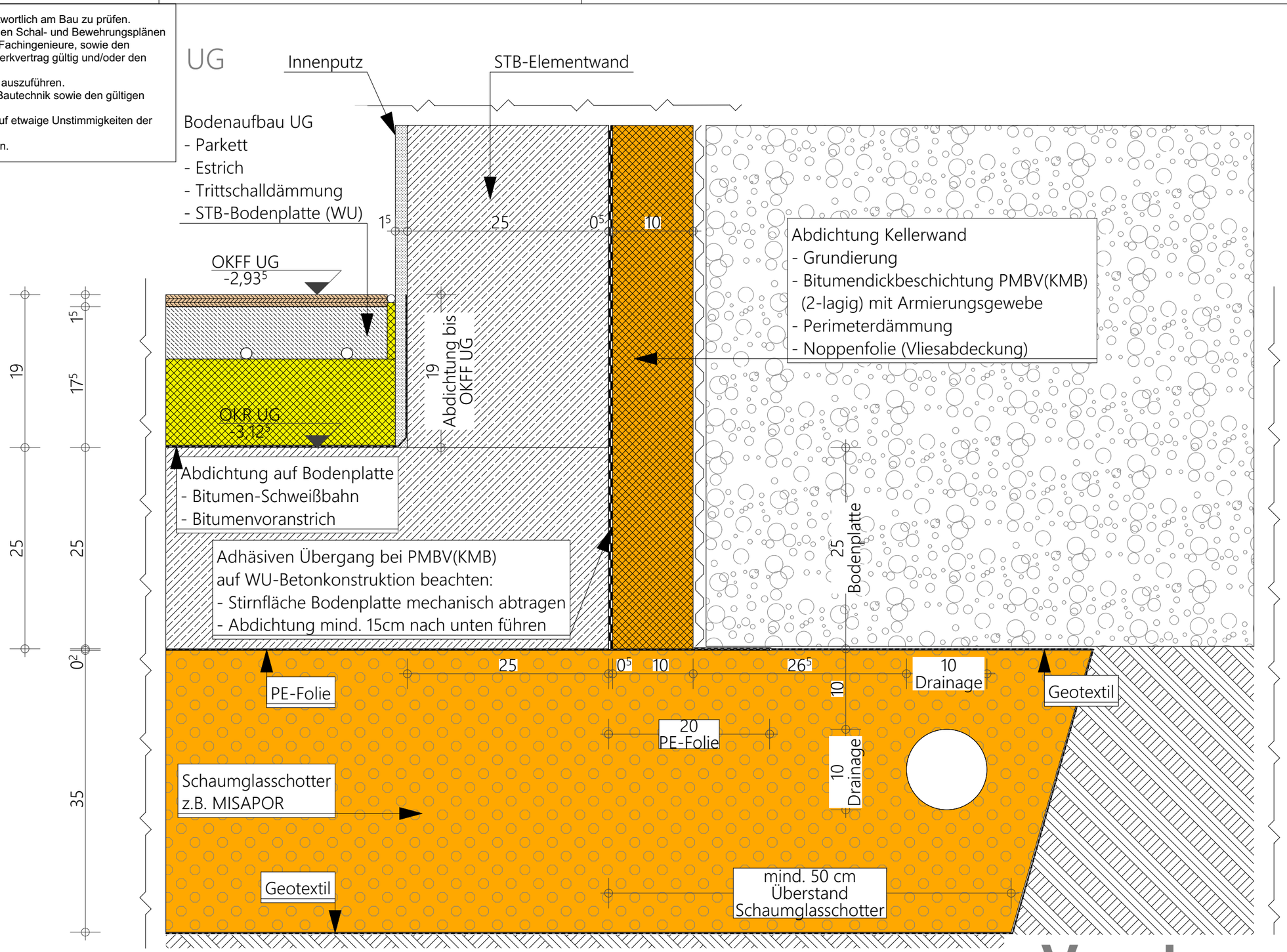
Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.
Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, den Durchbruchsplänen der Fachingenieure, sowie den Angaben aus dem Leistungsverzeichnis und dem Werkvertrag gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen.
Die Ausführung muss den anerkannten Regeln der Bautechnik sowie den gültigen DIN und EU Normen entsprechen.
Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).
Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung zu informieren.



Abdichtung für Druckwasser (Wassereinwirkungsklasse W2-E)
- Bitumendickbeschichtung PMBV (KMB) muss über ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (AbP) verfügen.
- nicht verschlossene Vertiefungen von über 5mm Tiefe, über 5mm breite Stoß- und Lagerfugen und Ausbrüche sind mit Mörtel zu schließen.
- bei adhäsiven Verbindungen ist der Untergrund mechanisch abtragend (z.B. Schleifen, Strahlen, Fräsen) so vorzubereiten, dass er frei von Verunreinigungen und losen Bestandteilen ist; Kanten müssen gefast werden und Kehlen gerundet sein.
  Die Abdichtung ist in einer durchgehenden Schicht mindestes 15cm an der Stirnfläche der Bodenplatte nach unten zu führen.

Vorabzug

BAUVORHABEN:
EFH Jungermann
Gemeinde Kirchhundem,
Gemarkung Heinsberg,
Flur 13, Flurstück 828

AUFTRAGGEBER:
Alexander Björn & Juliana Jungermann
Bergstraße 16,
57399 Kirchhundem

ARCHITEKT:
projektplus GmbH

Wielandstraße 14
57072 Siegen
Tel: 02713300744

E-Mail: info@projektplus.de

projektplus

Detailplanung

D-02 Sockel UG Hangseite

M 1:5

Datum: 29.03.2019 | Blattgröße: 297*210 A3

Dateiname: 246_Jungermann Heinsberg